



5. **An welchem Ort, auf welchem Platz bzw. in welchen Räumen** soll das Gaststättengewerbe ausgeübt werden?
6. Folgende **Getränke** sollen verabreicht werden:
7. Folgende **Speisen** sollen verabreicht werden:
8. Voraussichtlich zu erwartende **Besucherzahl**:
9. Ist die Inbetriebnahme von „**Fliegenden Bauten**“ (z. B. Festzelte, Bühnen, Tribünen oder Fahrgeschäfte) vorgesehen?  
Wenn ja, welche?

Bad König, den

---

(Unterschrift)

**Anmerkung zur Beachtung:**

Nach § 6 Satz 1 des **ab dem 01.05.2012** geltenden Hessischen Gaststättengesetzes (HGastG) vom 28.03.2012 (GVBl. I S. 50 ff) ist der vorübergehende Betrieb eines Gaststättengewerbes künftig gemäß dem vorstehenden Formblatt der zuständigen Behörde, d.h. dem Magistrat der Stadt Bad König, anzuzeigen.

**Die Anzeige ist spätestens vier Wochen vor Beginn des Gaststättengewerbes schriftlich zu erstatten.**

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 6 Satz 1 HGastG die Anzeige nicht, nicht wahrheitsgemäß, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 € geahndet werden (§ 12 Absatz 1 Nr. 1, Absatz 2 HGastG).